

TAGBLATT

8. August 2016, 02:40 Uhr

Kräftige Farben – modernes Flair



Benjamin Saner und Thomas Eberle (v. l.) vom Büro Trunz + Wirth AG.

Innert acht Wochen wurde das Untergeschoss des Hauses 2 der Primarschulanlage Breite komplett umgebaut und erneuert. Das Lehrerzimmer ist vom schlichten Pausenraum zu einem attraktiven Ort für die Beziehungspflege geworden.

OBERUZWIL. Der sanierte Schulhausbereich ist am Freitag bereits offiziell seinem Zweck übergeben worden. «Gewiss», sagte Gemeindepräsident Cornel Egger vor den geladenen Gästen, «der Zeitpunkt während der Sommerferien ist für eine Einweihung aussergewöhnlich.» Doch seien gerade an diesem Tag die Reinigungsarbeiten beendet und die neu gestalteten Räume abgenommen worden.

Gross, hell, modern

Diese präsentieren sich nun grosszügig, hell und modern. Ein mutiges Farbkonzept sorgt für ein freundliches Ambiente, die Holzböden für Behaglichkeit, das trendige Mobiliar für spezielle Akzente. Die schlichte, weisse Küchenzeile mit zwei Mikrowellengeräten fügt sich harmonisch in den grossflächigen, mit Tischen, Stühlen und einer Sofaecke möblierten Raum ein, der mit dem gängigen Bild eines Lehrerzimmers kaum mehr etwas gemein hat. Dies war auch eines der Ziele des Umbaus: der ehemals unspektakuläre Aufenthalts- und Pausenraum sollte zu einem Ort für Kommunikation und Beziehungspflege, für Seminare und Konferenzen sowie zu einer zentralen Informationsdrehscheibe für die Schulleitung und die Lehrpersonen werden.

Neue Dusch- und WC-Anlagen

Darauf hatten die 45 Lehrpersonen einige Zeit warten müssen. Cornel Egger begründete noch einmal die Verzögerung des lange überfälligen Vorhabens. «Zunächst musste die Schulraumplanung abgeschlossen und im Zuge derer festgelegt werden, wo das Lehrerzimmer letztlich sinnvollerweise untergebracht werden soll.»

Gleichzeitig mit den Aufenthalts- und Arbeitsräumen für die Lehrerschaft wurden die Garderoben bzw. Nasszellen im Unter-, aber auch im Erdgeschoss erneuert. Auch hier wurde der Griff in die Farbtöpfe nicht gescheut. Während die Herren-Bereiche oben in blau-grau-Tönen gefliest wurden, dominieren bei den Dusch- und WC-Anlagen der Damen die Farben grün-gelb. Die Sanierung des Untergeschosses war mit Gesamtkosten von rund 950 000 Franken verbunden.

Gartensitzplatz mit Grill

Dass der Umbau innerhalb von acht Wochen bewältigt werden konnte, sei der Vorausplanung durch die eingesetzte Arbeitsgruppe und dem koordinierten Arbeiten der beteiligten Handwerksbetriebe zu danken, sagte Bauleiter Thomas Eberle vom Architekturbüro Trunz + Wirth AG. Umso mehr, als bei Umbauten stets mit Unvorhersehbarem gerechnet werden müsse. Bei Übergaben von Bauvorhaben werden stets Geschenke verteilt. Im Schulhaus Breite waren es Pflanzen. Eine Buchsbaumkugel gab es vom Architekturbüro, zwei «Sackgsund» mit Kräutern für die Schulleiterinnen Regula Linder, Oberuzwil, und Corinne Hörler, Bichwil. Das Grün wird in den neuen Sitzplatz integriert, der der Lehrerschaft künftig ebenfalls zur Verfügung stehen und aufgrund der Ausgestaltung mit Sicherheit intensiv genützt werden wird.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/wil/Kraeftige-Farben-ndash-modernes-Flair;art262,4710529>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG
ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFT SPEICHERUNG ZU
GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE
AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST
NICHT GESTATTET.